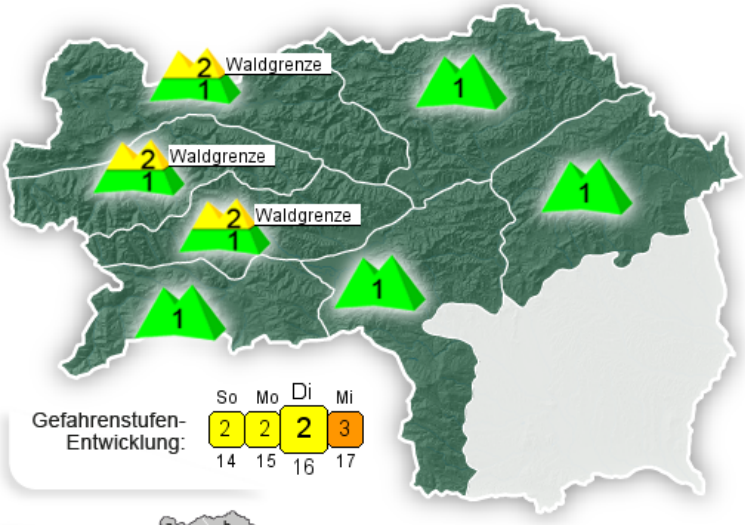
Lawinenlagebericht

der Steiermark, **vom Dienstag, dem 16.02.2016 um 07:12 Uhr**



WAS? ist das Hauptproblem — Altschnee - Schwachschicht in Altschneedecke

WO? liegt das Problem — besonders gefährdete Hangexpositionen (schwarz)

WANN? tritt das Problem auf — das Problem besteht ganztägig

WELCHE? Lawinenart wird erwartet — Schneebrettlawinen

WIE? kommt es zur Auslösung — durch große Zusatzbelastung

WARUM? besteht das Problem — Schwachschicht im Altschnee

Regionen:

a) Nordalpen West
b) Nordalpen Ost
c) Niedere Tauern Nord
d) Niedere Tauern Süd
e) Gurk- und Seetaler Alpen
f) Steirisches Randgebirge West
g) Steirisches Randgebirge Ost

Etwas Neuschnee - Altschneeproblem in den extrem steilen Schattlagen

Gefahrenbeurteilung

In den Niederen Tauern und in den westlichen Nordalpen herrscht oberhalb von 2000m mäßige und darunter geringe Lawinengefahr. Die Gefahrenstellen liegen in den extrem steilen Nordexpositionen. Aufgrund des Neuschnees bzw. der Sichtverhältnisse können die Gefahrenstellen nur schwer erkannt werden. Schneebretter können nach wie vor beim Übergang von wenig zu viel Schnee ausgelöst werden. In den mittleren Lagen sind auch nasse kleine Rutsche aus steilen Grashängen möglich.

Schneedeckenaufbau

In den letzten 24h sind zwischen 10cm (im Norden der Steiermark) und 20cm (Gurk- und Seetaler Alpen) Neuschnee gefallen. Der Neuschnee wurde bei wenig Wind abgelagert. Dieser überdeckt in den Hochlagen eingelagerte weiche Schichten (Reif und kantige Kristalle), die als möglichen Gleithorizonten zur Verfügung stehen. In den mittleren Lagen hat es gestern auch ein wenig geregnet. Die Altschneedecke ist feucht.

Wetter

Ein Tiefdruckgebiet über Sardinien schaufelt feuchte Luftmassen in die Steiermark. Heute klingen die Schneefälle ab und zwischen der Turrach und dem Wechsel lockerst es am Nachmittag kurz auf. In den nördlichen Gebirgsgruppen bleiben die Gipfel in Wolken und es schneit ein wenig. Der Wind weht heute schwach aus unterschiedlichen Richtungen. Die Temperaturen in 2000m liegen bei -5 Grad. Heute am Abend zieht es von Süden her wieder zu und es beginnt wieder zu schneien. Morgen schneit es den ganzen Tag und der Wind legt zu.

Tendenz

Neuschnee und starker Wind lassen die Schneebrettgefahr ansteigen! Zusätzlich herrscht morgen schlechte Sicht!

Der nächste Lagebericht wird morgen bis 07:30 Uhr herausgegeben.
Arnold Studeregger

Die vom Lawinenwarndienst Steiermark erstellten Inhalte unterliegen dem Urheberrecht. Die Vervielfältigung, Bearbeitung, Verbreitung und jede Art der Verwertung außerhalb des Urheberrechtes bedürfen der schriftlichen Zustimmung des Lawinenwarndienstes. Downloads und Kopien dieser Seite sind nur für den privaten, nicht kommerziellen Gebrauch gestattet.

1 geringe Lawinengefahr — 2 mäßige Lawinengefahr — 3 erhebliche Lawinengefahr — 4 große Lawinengefahr — 5 sehr große Lawinengefahr — Höhenabhängigkeit — Tagesgang